

2025

Quartalsmitteilung 1. Januar – 31. März

Growing Innovation



Kennzahlen

SUSS-Konzern

für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2025

in Mio. €	Q1 2025	Q1 2024	Veränderung
Geschäfts- und Ertragsentwicklung			
Auftragseingang	88,1	98,3	-10,4 %
Auftragsbestand zum 31.03.	392,7	456,9	-14,1 %
Umsatz	123,2	93,5	+31,8 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	46,7	36,6	+27,6 %
Bruttomarge	37,9 %	39,1 %	-1,2 %-Punkte
Herstellungskosten	76,5	56,9	+34,4 %
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	10,9	9,2	+18,5 %
EBITDA	22,3	16,7	+33,5 %
EBITDA-Marge	18,1 %	17,9 %	+0,2 %-Punkte
EBIT	20,4	14,9	+36,9 %
EBIT-Marge	16,6 %	15,9 %	+0,7 %-Punkte
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten (Ergebnis nach Steuern)	15,0	10,4	+44,2 %
Periodenergebnis*	15,0	68,7	-
Ergebnis je Aktie (€), unverwässert, fortgeführte Aktivitäten	0,78	0,54	+44,4 %

in Mio. €	Q1 2025	Q1 2024	Veränderung
Bilanz und Cashflow			
Eigenkapital	292,9	241,1	+21,5 %
Eigenkapitalquote	57,1 %	58,0 %	-0,9 %-Punkte
Bilanzsumme	513,4	415,5	+23,6 %
Net Cash	130,0	102,4	+27,0 %
Free Cashflow	8,9	-0,4	-
Free Cashflow gesamt*	8,9	70,1	-
Weitere Kennzahlen			
Investitionen	1,7	1,2	+41,7 %
Investitionsquote	1,4 %	1,3 %	+0,1 %-Punkte
Abschreibungen	1,9	1,8	+5,6 %
Mitarbeitende zum 31.03.	1.509	1.273	+18,5 %

* Kennzahl inklusive der nicht fortgeführten Aktivitäten

Inhalt

Zwischenmitteilung zum 1. Quartal 2025

Geschäftsverlauf	4
Geschäftsentwicklung in den Segmenten	5
Ausblick	7

Finanzbericht

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)	8
Konzerngesamtergebnisrechnung (IFRS)	9
Konzernbilanz (IFRS)	10
Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)	12
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS)	14
Segmentberichterstattung (IFRS)	15
Ergebnis je Aktie	18

Finanzkalender / Kontakt / Impressum	19
---	-----------



Burkhardt Frick
CEO

„Wir haben das Geschäftsjahr 2025 mit viel Schwung begonnen und unseren Wachstumskurs mit einem Umsatzanstieg von 31,8 % im ersten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal fortgesetzt. Aus heutiger Sicht gehen wir davon aus, dass wir unsere Ziele für das Jahr 2025 erreichen werden. Gleichzeitig sorgt die Ankündigung weitreichender Zölle durch die US-Regierung für eine hohe Verunsicherung, insbesondere mit Blick auf die Entwicklung der globalen Konjunktur, die sich auf die Nachfrage nach Halbleitern auswirken kann. Dies wiederum schlägt sich auf die Investitionsbereitschaft unserer Kunden nieder, die klare und verlässliche wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen für ihre Investitionsentscheidungen brauchen. Wir beobachten diese Situation genau und verbessern unsere Fähigkeit, schnell und flexibel auf veränderte Umstände reagieren zu können.“

Zwischenmitteilung zum 1. Quartal 2025

für den Zeitraum 1. Januar 2025 bis 31. März 2025

Geschäftsverlauf

SUSS ist insgesamt mit einer positiven Geschäftsentwicklung ins Geschäftsjahr 2025 gestartet. Der Wachstumskurs des Vorjahres setzte sich mit einem Umsatzanstieg im ersten Quartal im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres um 31,8 % auf 123,2 Mio. € fort (Vorjahr: 93,5 Mio. €). Das Bruttoergebnis vom Umsatz verbesserte sich um 10,1 Mio. € auf 46,7 Mio. € (Vorjahr: 36,6 Mio. €), wobei sich die Bruttomarge leicht rückläufig entwickelte und 37,9 % betrug (Vorjahr: 39,1 %). Das EBIT lag im Berichtsquartal mit 20,4 Mio. € deutlich über dem Vorjahreswert von 14,9 Mio. €. Die EBIT-Marge verbesserte sich entsprechend um 0,7 Prozentpunkte auf 16,6 % (Vorjahr: 15,9 %).

Nach dem Rekordauftragseingang von 147,5 Mio. € im vierten Quartal 2024 betrug der Auftragseingang in den ersten drei Monaten dieses Geschäftsjahres 88,1 Mio. €. Diese Entwicklung kam nicht überraschend, da das Neugeschäft zwischen Oktober und Dezember 2024 bereits Aufträge enthielt, mit denen wir eigentlich erst zum Jahresauftakt 2025 gerechnet hatten. Durch diesen Vorzieheffekt blieb der Auftragseingang im ersten Quartal hinter dem Vorjahreswert von 98,3 Mio. € zurück. Während der Auftragseingang im Segment Photomask Solutions mit 33,7 Mio. € auf Vorjahresniveau lag, konnte das Neugeschäft im Segment Advanced Backend Solutions mit Aufträgen im Wert von 54,3 Mio. € nicht ganz an das vergleichbare Vorjahresquartal (64,6 Mio. €) anknüpfen, obwohl insbesondere die Nachfrage nach UV-

Projektionsscannern für die Fertigung von KI-Chipmodulen weiterhin sehr hoch war.

Unser Auftragsbestand betrug zum Ende der Berichtsperiode 392,7 Mio. € und hat sich damit gegenüber dem Vorjahreswert von 456,9 Mio. € reduziert. Die überwiegende Mehrheit des Auftragsbestands ist zur Fertigung und Umsatzrealisierung im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2025 vorgesehen.

Der Umsatz legte in der Berichtsperiode von Januar bis März 2025 um 29,7 Mio. € bzw. 31,8 % auf 123,2 Mio. € zu und lag damit deutlich über dem Vorjahreswert von 93,5 Mio. €. Erfreulicherweise trugen beide Segmente zu diesem Wachstum bei. Während der Umsatz im Segment Advanced Backend Solutions durch ein hohes, KI-bezogenes Wachstum in der Produktlinie Bonding Systems um 47,0 % nach oben ging, kletterte der Umsatz im Segment Photomask Solutions um 8,6 %.

Das Bruttoergebnis vom Umsatz haben wir ebenfalls deutlich um 10,1 Mio. € auf 46,7 Mio. € gesteigert (Vorjahr: 36,6 Mio. €). Die Bruttomarge von 37,9 % lag damit jedoch unterhalb der Prognosespanne von 39 bis 41 % für das Geschäftsjahr 2025 und unter dem vergleichbaren Vorjahreswert von 39,1 %, da die Margenentwicklung im Segment Advanced Backend Solutions durch einen veränderten Kunden- und Produktmix sowie durch Anlauf- und Trainingskosten in Taiwan, insbesondere für UV-Projektionsscanner, rückläufig war.

Die Vertriebskosten erhöhten sich in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 auf 6,5 Mio. € (Vorjahr: 5,5 Mio. €). Den Forschungs- und Entwicklungsaufwand haben wir in der Berichtsperiode um 1,7 Mio. € auf 10,9 Mio. € gesteigert (Vorjahr: 9,2 Mio. €). Die F&E-Quote, also das Verhältnis der Ausgaben für Forschung und

Entwicklung zum Umsatz, reduzierte sich aufgrund des deutlichen Umsatzwachstums auf 8,8 % (Vorjahr: 9,8 %). Unsere Verwaltungskosten erhöhten sich im ersten Quartal 2025 auf 9,6 Mio. € (Vorjahr: 7,0 Mio. €), im Wesentlichen durch einen höheren Personalaufwand aufgrund der gestiegenen Anzahl an Mitarbeitenden, durch gestiegene IT-Ausgaben infolge von höheren Lizenzgebühren und Projektkosten sowie im Zusammenhang mit ESG-Anforderungen einschließlich der Stärkung der Governance-Funktionen. In Summe erhöhten sich die Vertriebs-, Verwaltungs- sowie Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen um 24,4 % auf 27,0 Mio. € (Vorjahr: 21,7 Mio. €) und damit unterproportional zum Umsatzwachstum.

In der Berichtsperiode war der Saldo der sonstigen betrieblichen Erträge und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen leicht positiv. Er belief sich auf 0,7 Mio. € (Vorjahr: 0,0 Mio. €).

Das EBIT stieg im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2025, insbesondere durch das gestiegene Bruttoergebnis vom Umsatz, auf 20,4 Mio. € (Vorjahr: 14,9 Mio. €). Die EBIT-Marge verbesserte sich entsprechend um 0,7 Prozentpunkte auf 16,6 % (Vorjahr: 15,9 %) und lag damit im oberen Bereich der Prognosespanne von 15 bis 17 % für das Geschäftsjahr 2025.

Das Finanzergebnis erhöhte sich im bisherigen Jahresverlauf durch gestiegene Zinserträge leicht auf 0,5 Mio. € (Vorjahr: 0,4 Mio. €).

Als Resultat der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2025 erreichte der SUSS-Konzern ein Periodenergebnis von 15,0 Mio. €. Der damit vergleichbare Vorjahreswert war das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten in Höhe von 10,4 Mio. €. Der Periodenüberschuss des Vorjahres enthielt darüber hinaus den Verkauf der SUSS MicroOptics S.A. und betrug daher insgesamt 68,7 Mio. €.

Geschäftsentwicklung in den wichtigsten Regionen

Geografisch betrachtet ist die Region Asien/Pazifik unser größter Absatzmarkt. Der Anteil am Auftragseingang lag nach drei Monaten im Geschäftsjahr 2025 bei 78,7 % (Vorjahr: 80,6 %). Der Umsatz in dieser Region belief sich auf 103,0 Mio. € und trug damit 83,6 % (Vorjahr: 86,9 %) zum Konzernumsatz bei. Sowohl beim Auftragseingang als auch beim Umsatz entfallen die größten Anteile auf Taiwan und China.

Geschäftsentwicklung in den Segmenten

Segment Advanced Backend Solutions

Das Segment Advanced Backend Solutions bündelt die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb der Produktlinien Imaging Systems (Mask-Aligner und UV-Projektionsscanner), Coating Systems (Belacker/Entwickler sowie Anlagen für Inkjet-Beschichtungsverfahren) und Bonding Systems (temporäre und permanente Bonder). Die Fertigung dieser Produktlinien ist in Deutschland an den Standorten Garching bei München und Sternenfels sowie in Taiwan am Standort Hsinchu angesiedelt. Hauptzielmarkt dieses Segments ist das Advanced Backend der Halbleiterindustrie.

In den ersten drei Monaten des Jahres 2025 haben wir im Segment Advanced Backend Solutions einen Auftragseingang in Höhe von 54,3 Mio. € erzielt. Ein wesentlicher Treiber waren weitere Bestellungen für unseren UV-Projektionsscanner, der im führenden Packaging-Prozess für KI-Chipmodule zum Einsatz kommt. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht der Auftragseingang

insgesamt einem Rückgang von 15,9 %. Zu berücksichtigen ist, dass der außerordentlich hohe Auftragseingang von 102,1 Mio. € im vierten Quartal 2024 bereits Aufträge enthielt, mit denen wir erst im Auftaktquartal 2025 gerechnet hatten.

Kennzahlen Advanced Backend Solutions

in Mio. €	Q1 2025	Q1 2024
Auftragseingang	54,3	64,6
Auftragsbestand	242,4	294,8
Umsatz	82,9	56,4
Bruttoergebnis vom Umsatz	30,4	25,1
Bruttomarge	36,7 %	44,5 %
EBIT	9,7	7,2
EBIT-Marge	11,7 %	12,8 %

Der Auftragsbestand im Segment Advanced Backend Solutions lag zum 31. März 2025 bei 242,4 Mio. € und aufgrund der hohen Umsätze in den vergangenen Quartalen unterhalb des Werts von 294,8 Mio. € zum 31. März 2024.

Der Segmentumsatz erhöhte sich im ersten Quartal 2025 deutlich um 26,5 Mio. € bzw. 47,0 % auf 82,9 Mio. € (Vorjahr: 56,4 Mio. €). Das Umsatzwachstum war im Wesentlichen auf die Produktlinie Bonding Systems zurückzuführen, in der sich die Abarbeitung von KI-bezogenen Aufträgen für temporäre Bonding-Lösungen planmäßig fortsetzte. Der Umsatz in den Produktlinien Imaging und Coating Systems lag jeweils in etwa auf Vorjahresniveau.

Die Bruttomarge des Segments Advanced Backend Solutions reduzierte sich in den ersten drei Monaten 2025 auf 36,7 % (Q1-2024: 44,5 %; Gesamtjahr 2024: 42,2 %). Der Rückgang ist im Wesentlichen auf eine Veränderung im Produkt- und Kundenmix sowie auf Anlauf- und Trainingskosten in Taiwan, insbesondere für die Fertigung von UV-Projektionsscannern, zurückzuführen.

Das Segment-EBIT erhöhte sich im ersten Quartal 2025, geprägt durch das höhere Bruttoergebnis vom Umsatz, von 25,1 Mio. € auf 30,4 Mio. €. Die EBIT-Marge im Segment Advanced Backend Solutions lag bei 11,7 % nach 12,8 % im vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Segment Photomask Solutions

Das Segment Photomask Solutions umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb von Lösungen, die auf die Reinigung und Prozessierung von Fotomasken hauptsächlich im Frontend der Halbleiterfertigung spezialisiert sind.

Kennzahlen Photomask Solutions

in Mio. €	Q1 2025	Q1 2024
Auftragseingang	33,7	33,7
Auftragsbestand	150,4	162,1
Umsatz	40,3	37,1
Bruttoergebnis vom Umsatz	16,2	12,2
Bruttomarge	40,2 %	32,9 %
EBIT	13,2	8,2
EBIT-Marge	32,8 %	22,1 %

Der Auftragseingang im Segment Photomask Solutions lag im ersten Quartal des Jahres 2025 exakt auf dem Vorjahreswert von 33,7 Mio. €. Der Auftragsbestand in Höhe von 150,4 Mio. € zum 31. März 2025 ist nach wie vor sehr hoch und wird planmäßig im gesamten Verlauf dieses Jahres für eine volle Auslastung der Fertigung in diesem Bereich sorgen.

Beim Umsatz erreichte das Segment Photomask Solutions in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres einen Anstieg um 3,2 Mio. € bzw. 8,6 % auf 40,3 Mio. €. Damit setzte sich die beschleunigte Abarbeitung von Aufträgen, die wir in den vergangenen Quartalen erhalten haben, fort.

Die Bruttomarge verbesserte sich im ersten Quartal 2025 deutlich auf 40,2 % (Q1 2024: 32,9 %; Gesamtjahr 2024: 36,1 %), hauptsächlich durch einen vorteilhaften Produkt- und Kundenmix sowie durch das höhere Umsatzvolumen. Da sich der Umsatz in diesem Segment aus einem eher geringen Anlagenvolumen mit relativ hohen Verkaufspreisen zusammensetzt, unterliegt die Margenentwicklung bei Veränderungen im Produkt- und Kundenmix größeren Schwankungen.

Das Segment-EBIT hat sich durch das deutlich höhere Bruttoergebnis vom Umsatz im ersten Quartal 2025 spürbar von 8,2 Mio. € auf 13,2 Mio. € erhöht. Die EBIT-Marge verbesserte sich somit von 22,1 % auf 32,8 %.

Segment Central Group Functions

Im Segment Central Group Functions werden die auf Segmentebene nicht zurechenbaren Aufwendungen und Erträge der zentralen Konzernfunktionen abgebildet. Das Segment verbuchte im ersten Quartal 2025 ein EBIT in Höhe von -2,5 Mio. €

(Vorjahr: 58,4 Mio. €). Im Vorjahr beinhaltete das Segment-EBIT den Sonderertrag aus dem Verkauf des Geschäftsbereichs MicroOptics.

Finanz- und Vermögenslage

Die Bilanzsumme von SUSS betrug zum Abschlussstichtag der Berichtsperiode 513,4 Mio. € und lag damit über dem Wert vom 31. Dezember 2024 von 500,9 Mio. €. Das Eigenkapital stieg durch das positive Gesamtergebnis im ersten Quartal 2025 auf 292,9 Mio. € (31. Dezember 2024: 279,7 Mio. €). Entsprechend verbesserte sich die Eigenkapitalquote im ersten Quartal um 1,2 Prozentpunkte auf 57,1 %.

Der Bestand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stieg auf 143,7 Mio. € (31. Dezember 2024: 136,2 Mio. €).

Nach dem Bilanzstichtag, am 1. April 2025, haben wir unseren neuen Produktionsstandort in Zhubei, Taiwan, übernommen. Diesen bereiten wir nun in den kommenden Monaten für einen Produktionsstart in der zweiten Jahreshälfte 2025 vor. Die bilanzielle Erfassung des Nutzungsrechts (Right-of-Use-Assets) sowie der Leasingverbindlichkeit erfolgen gemäß IFRS 16 zum 1. April 2025 in einer Größenordnung von rund 43 Mio. €.

Cashflow

Der Free Cashflow, definiert als der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit abzüglich des Cashflows aus der Investitionstätigkeit korrigiert um den Effekt aus dem Erwerb und der Veräußerung von Wertpapieren, belief sich im ersten Quartal 2025 auf 8,9 Mio. €. Der vergleichbare Vorjahreswert betrug -0,4 Mio. €.

Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit verbesserte sich in der Berichtsperiode im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres sehr deutlich auf 10,6 Mio. € (Vorjahreswert aus fortgeführten Aktivitäten: 0,8 Mio. €). Positiv wirkten sich im Vergleich zum Vorjahresquartal vor allem geringere Zugänge beim Vorratsvermögen mit -6,6 Mio. € (Vorjahr: -12,7 Mio. €) sowie der Rückgang der vertraglichen Vermögenswerte von 7,9 Mio. € (Vorjahr: 0,3 Mio. €) aus. Gegenläufig wirkten vor allem die Erhöhung der übrigen Vermögenswerte aufgrund höherer An- und Vorauszahlungen in der Berichtsperiode mit einem Effekt von -8,1 Mio. € (Vorjahr: -1,4 Mio. €) sowie die Veränderung der Steuerforderungen und Steuerverbindlichkeiten, die -4,1 Mio. € betrug (Vorjahr: 4,2 Mio. €).

Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung

In der Berichtsperiode hat sich die Einschätzung der Risiken aus gesetzlichen Änderungen und insbesondere aus Handelshemmnissen vor allem in der Form von Zöllen im Vergleich zur Darstellung des Risiko- und Chancenberichts im Geschäftsbericht 2024 verändert. Nach der Ankündigung weitreichender Zölle durch die Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika haben wir die Zollrisiken neu bewertet. Auch nach der Umsetzung geeigneter Maßnahmen, um die Auswirkung des Risikos besser zu erkennen und zu reduzieren, bewerten wir die Eintrittswahrscheinlichkeit des Risikos nunmehr als „hoch“. Die Schadenshöhe bewerten wir als „schwerwiegend“. Insgesamt ist damit das Risiko aus Zöllen als „hoch“ bewertet. Die grundsätzliche Einschätzung des Risikos ist dabei von kurzfristigen politischen Entwicklungen wie beispielweise der befristeten Aussetzung bereits angekündigter Zölle unabhängig.

Für die weitere Darstellung der allgemeinen wirtschaftlichen und geopolitischen Risiken sowie der branchen- und marktspezifischen Risiken verweisen wir auf die Darstellung im Risiko- und Chancenbericht des zusammengefassten Lageberichts im Geschäftsbericht 2024.

Ausblick

Für unseren Ausblick ergibt sich nach dem ersten Quartal des Geschäftsjahres 2025 ein zweigeteiltes Bild. Grundsätzlich ist die aktuelle Geschäftsentwicklung weiterhin positiv. Mit einem Umsatz von 123,2 Mio. € haben wir im Vergleich zum Vorjahr ein sehr deutliches Wachstum erzielt. Die im ersten Quartal 2025 erreichte Bruttomarge von 37,9 % und die EBIT-Marge von 16,6 % liegen in der Nähe bzw. innerhalb der für das Gesamtjahr 2025 definierten Prognosespannen. Der Auftragseingang im ersten Quartal 2025 war mit 88,1 Mio. € nach dem außerordentlich starken vierten Quartal 2024 solide. Der Auftragsbestand in Höhe von 392,7 Mio. € und die Tatsache, dass wir bislang keine substanziellen Verschiebungen oder gar Stornierungen von Kundenprojekten sehen, bieten eine gute Visibilität für den weiteren Jahresverlauf.

Allerdings haben sich die Risiken für den Ausblick, wie oben beschrieben, erhöht. Die Unsicherheit über die Entwicklung der Weltwirtschaft und damit auch über die Entwicklung der weltweiten Nachfrage nach Halbleitern hat deutlich zugenommen. Es ist nicht auszuschließen, dass die weitreichenden Zollankündigungen der Vereinigten Staaten von Amerika bei unseren Kunden zumindest temporär für eine Investitionszurückhaltung sorgen, die in der Folge auch SUSS betreffen können. Entsprechend sehen wir die

Entwicklung des Marktes für Halbleiter-Equipment zurückhaltender als noch zum Jahresbeginn.

Der Einfluss der Zölle auf Lieferungen in die Vereinigten Staaten von Amerika ist direkt spürbar. Eine Inkraftsetzung oder sogar eine weitere Verschärfung der angekündigten Zölle sowie erneute drastische Währungsschwankungen können unser Geschäft ebenfalls negativ beeinflussen.

Prognose 2025

Leistungsindikator	Prognose 2025	Ergebnis 2024
Umsatz	470 bis 510 Mio. €	446,1 Mio. €
Bruttomarge	39 bis 41 %	40,0 %
EBIT-Marge	15 bis 17 %	16,8 %

Für unseren Ausblick heißt das, dass wir auf der Grundlage unserer aktuellen Einschätzung weiterhin davon ausgehen, die gesteckten Ziele für das Jahr 2025 zu erreichen. Entsprechend bestätigen wir zum jetzigen Zeitpunkt unsere Prognose mit einem Umsatz in einer Bandbreite von 470 bis 510 Mio. €, einer Bruttomarge von 39 bis 41 % und einer EBIT-Marge von 15 bis 17 %. Die zentralen Prämissen dieser Prognose sind unverändert zum Geschäftsbericht 2024, in dessen Prognosebericht wir substanzielle Projektverschiebungen und Auftragsstornierungen bereits als Risiko für unseren Ausblick identifiziert, jedoch nicht in der Prognose abgebildet hatten. Die im April 2025 angekündigten Zölle für Exporte in die Vereinigten Staaten von Amerika und eine deutliche zusätzliche Veränderung der Wechselkurse, vor allem zum US-Dollar, können unsere Ergebnisentwicklung negativ beeinflussen und sind aktuell

ebenfalls nicht in der Prognose für das Geschäftsjahr 2025 berücksichtigt.

Vorausschauende Aussagen

Diese Quartalsmitteilung enthält Angaben und Prognosen, die sich auf zukünftige Entwicklungen des SUSS-Konzerns und seiner Gesellschaften beziehen. Die Prognosen stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis aller uns zum derzeitigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder unvorhergesehene Ereignisse eintreten, welche die Ertragslage beeinflussen, können die tatsächlichen von den derzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

Garching, 5. Mai 2025

Gezeichnet

Burkhardt Frick
Vorstandsvorsitzender

Dr. Cornelia Ballwieser
Finanzvorständin

Dr. Thomas Rohe
Vorstand Operations

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 2025

in Tsd. €	01.01.2025 - 31.03.2025	01.01.2024 - 31.03.2024
Umsatzerlöse	123.193	93.503
Umsatzkosten	-76.460	-56.926
Bruttoergebnis vom Umsatz	46.733	36.577
Vertriebskosten	-6.484	-5.526
Forschungs- und Entwicklungskosten	-10.889	-9.191
Verwaltungskosten	-9.646	-6.999
Sonstige betriebliche Erträge	2.244	1.055
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.583	-1.055
Operatives Ergebnis (EBIT)	20.375	14.861
Finanzerträge	635	481
Finanzaufwendungen	-91	-100
Finanzergebnis	544	381
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten (vor Steuern)	20.919	15.242
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5.960	-4.854
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern)	14.959	10.388
Ergebnis aus nicht-fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern)	0	58.327

in Tsd. €	01.01.2025 - 31.03.2025	01.01.2024 - 31.03.2024
Periodenüberschuss	14.959	68.715
Davon SUSS-Aktionäre	14.959	68.715
Davon nicht beherrschende Anteile	0	0
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (unverwässert)	0,78	0,54
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (verwässert)	0,78	0,54

Konzerngesamtergebnisrechnung (IFRS)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2025

in Tsd. €	01.01.2025 - 31.03.2025	01.01.2024 - 31.03.2024
Periodenüberschuss	14.959	68.715
Posten, die in späteren Perioden nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Versicherungsmathematische Gewinne / Verluste aus leistungsorientierten Pensionsplänen (aus Abgang von Verlusten durch den Verkauf Tochterunternehmen)	-1	1.650
Steuereffekte (aus Abgang von Verlusten durch den Verkauf Tochterunternehmen)	0	-206
Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Bestandteile, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	-1	1.444
Posten die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden		
Fremdwährungsanpassung		
in der laufenden Periode entstandene Gewinne und Verluste	-1.777	196
abzüglich Umbuchungen in die Gewinn- und Verlustrechnung	0	-4.471
Summe Fremdwährungsanpassung	-1.777	-4.275
Sonstiges Ergebnis nach Steuern für Posten, die in späteren Perioden aufwands- oder ertragswirksam umgegliedert werden	-1.777	-4.275
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	-1.778	-2.831
Gesamtergebnis	13.181	65.884
davon SUSS MicroTec-Aktionäre	13.181	65.884
davon nicht beherrschende Anteile	0	0

Konzernbilanz (IFRS)

zum 31. März 2025

Aktiva		
in Tsd. €	31.03.2025	31.12.2024
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	4.260	4.616
Geschäfts- oder Firmenwert	18.546	18.631
Sachanlagen	35.267	33.815
Sonstige Vermögenswerte	1.077	845
Latente Steueransprüche	680	697
Langfristige Vermögenswerte	59.830	58.604
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	217.136	213.971
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.507	14.861
Vertragliche Vermögenswerte	51.020	58.890
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	537	1.204
Steuererstattungsansprüche	64	67
Sonstige Vermögenswerte	25.543	17.037
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	143.734	136.239
Kurzfristige Vermögenswerte	453.541	442.269
Bilanzsumme	513.371	500.873

Konzernbilanz (IFRS)

zum 31. März 2025

Passiva		
in Tsd. €	31.03.2025	31.12.2024
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	19.116	19.116
Rücklagen	277.370	262.411
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-3.559	-1.781
Eigenkapital	292.927	279.746
Eigenkapital Aktionäre der SUSS MicroTec SE	292.927	279.746
Langfristige Schulden		
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.753	1.800
Rückstellungen	3.911	3.911
Finanzschulden gegenüber Kreditinstituten	3.750	4.063
Finanzschulden aus Leasingverpflichtungen	6.135	5.708
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.459	1.467
Vertragliche Verbindlichkeiten	820	820
Passive latente Steuern	24.867	20.847
Langfristige Schulden	42.695	38.616

Passiva		
in Tsd. €	31.03.2025	31.12.2024
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	4.439	4.225
Steuerschulden	12.408	20.578
Finanzschulden gegenüber Kreditinstituten	1.273	1.266
Finanzschulden aus Leasingverpflichtungen	2.584	2.258
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.266	18.078
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.966	31.546
Vertragliche Verbindlichkeiten	101.349	99.443
Sonstige Verbindlichkeiten	7.464	5.117
Kurzfristige Schulden	177.749	182.511
Bilanzsumme	513.371	500.873

Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 2025

in Tsd. €	01.01.2025 - 31.03.2025	01.01.2024 - 31.03.2024
Jahresüberschuss	14.959	68.715
Anpassung Gewinn / Verlust für die Überleitung zum Operativen Cashflow		
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern)	0	-58.327
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	400	382
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.504	1.459
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	0	1
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	2.662	461
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-55	68
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	0	0
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	-450	627
Veränderung des Vorratsvermögens	-6.649	-12.727
Veränderung vertragliche Vermögenswerte	7.870	348
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-774	3.545
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	-8.071	-1.387
Veränderung der Pensionsrückstellungen	-51	-72
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.540	3.093
Veränderung der vertraglichen Verbindlichkeiten	1.906	-10.206

in Tsd. €	01.01.2025 - 31.03.2025	01.01.2024 - 31.03.2024
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-1.031	611
Veränderung der Steuerforderungen und Steuerverbindlichkeiten	-4.130	4.210
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	10.630	801
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	0	929
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - gesamt	10.630	1.730
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-1.683	-1.103
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-47	-69
Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	-9.783
Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	9.895
Cashflow aus der Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-1.730	-1.060
Cashflow aus der Investitionstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	0	69.531
Cashflow aus der Investitionstätigkeit - gesamt	-1.730	68.471

Fortsetzung auf der nächsten Seite ▼

▼ Fortsetzung

in Tsd. €	01.01.2025 - 31.03.2025	01.01.2024 - 31.03.2024
Tilgung von Bankdarlehen	-313	-313
Tilgung von Miet- und Leasingverbindlichkeiten	-685	-608
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	7	47
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit – fortgeführte Aktivitäten	-991	-874
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit – nicht fortgeführte Aktivitäten	0	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-991	-874
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-414	-61
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.495	69.266
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang	136.239	38.756
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	143.734	108.022
(davon Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der nicht fortgeführten Aktivitäten)	0	642
Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten enthält:		
Zinszahlungen während der Periode	31	56
Zinseinnahmen während der Periode	585	420
Steuerzahlungen während der Periode	8.652	672

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS)

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 2025

in Tsd. €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	kumuliertes sonstiges Ergebnis			
				versicherungs- mathematische Gewinne/ Verluste aus leistungs-orientierten Pensionsplänen	Steuereffekte	Fremdwährungs- anpassungen	Eigenkapital der Aktionäre der SUSS MicroTec SE
Stand 01.01.2024	19.116	55.822	101.502	-3.278	638	2.817	176.617
Periodenüberschuss			68.715				68.715
Sonstiges Ergebnis*				1.650	-206	-4.275	-2.831
Gesamtergebnis			68.715	1.650	-206	-4.275	65.884
Effekt aus dem Verkauf Tochterunternehmen			-1.432				-1.432
Stand 31.03.2024	19.116	55.822	168.785	-1.628	432	-1.458	241.069
Stand 01.01.2025	19.116	55.822	206.590	-2.065	548	-265	279.746
Periodenüberschuss			14.959				14.959
Sonstiges Ergebnis				-1	-	-1.777	-1.778
Gesamtergebnis			14.959	-1	-	-1.777	13.181
Stand 31.03.2025	19.116	55.822	221.549	-2.066	548	-2.042	292.927

* Beinhaltet einen Umgliederungseffekt in Höhe von TEUR 1.432 aus dem Verkauf eines Tochterunternehmens.

Segmentberichterstattung (IFRS)

Segmentinformationen nach Geschäftsfeldern

in Tsd. €	Advanced Backend Solutions		Photomask Solutions		MicroOptics*		Central Group Functions		Konsolidierungseffekte		Summe	
	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024
Außenumsatz	82.934	56.427	40.259	37.073	-	1.329	-	3			123.193	94.832
Innenumsatz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamter Umsatz	82.934	56.427	40.259	37.073	-	1.329	-	3			123.193	94.832
Bruttoergebnis vom Umsatz	30.416	25.117	16.175	12.218	-	-55	142	-758			46.733	36.522
Bruttomarge	36,7%	44,5%	40,2%	33,0%		-4,1%					37,9%	38,5%
Übrige Segmentaufwendungen /-erträge (saldiert)	-20.703	-17.876	-2.989	-3.985	-	-270	-2.666	59.160			-26.358	37.029
davon Intersegmentäre Kostenverrechnung (saldiert)	-3.619	-3.449	-1.457	-1.108	-	-	5.076	4.557			-	-
davon zentrale Dienstleistungen der SUSS MicroTec SE	-3.619	-3.449	-1.457	-1.108	-	-	5.076	4.557			-	-
Segmentergebnis (EBIT)	9.713	7.241	13.186	8.233	-	-325	-2.524	58.402			20.375	73.551
EBIT-Marge	11,7%	12,8%	32,8%	22,2%		-24,5%					16,5%	77,6%
Ergebnis vor Steuern	9.702	7.229	13.186	8.232	-	-325	-1.969	58.796			20.919	73.932
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-) / Erträge	-2.151	-1.459	-479	76	-	-	27	-14			-2.603	-1.397

* Nicht fortgeführte Aktivität

Fortsetzung auf der nächsten Seite ▼

Segmentberichterstattung (IFRS)

Fortsetzung ▼

Segmentinformationen nach Geschäftsfeldern

in Tsd. €	Advanced Backend Solutions		Photomask Solutions		MicroOptics [*]		Central Group Functions		Konsolidierungseffekte		Summe	
	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024	3M / 2025	3M / 2024
Segmentvermögen	251.485	201.981	72.627	62.832	-	-	17.625	18.459		-	341.737	283.272
davon Geschäfts- oder Firmenwert	18.546	18.552									18.546	18.552
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen											171.634	132.215
Konzernaktiva											513.371	415.487
Segmentsschulden	-100.192	-74.996	-48.663	-44.983	-	-	-5.567	-3.973		-	-154.422	-123.952
Nicht zugeordnete Konzernschulden											-66.022	-50.466
Konzernschulden											-220.444	-174.418
Abschreibungen	1.166	925	256	458	-	-	482	458			1.904	1.841
davon planmäßig	1.166	925	256	458	-	-	482	458			1.904	1.841
davon außerplanmäßig	-	-	-	-	-	-	-	-			-	-
Investitionen	961	749	353	250	-	-	416	173			1.730	1.172
Mitarbeitende zum 31.03.	1.191	997	260	233	-	-	58	43			1.509	1.273

* Nicht fortgeführte Aktivitäten

Segmentberichterstattung (IFRS)

Segmentinformationen nach Regionen

in Tsd. €	Umsatz		Investitionen		Vermögen (ohne Goodwill)	
	3M / 2025	3M / 2024*	3M / 2025	3M / 2024*	3M / 2025	3M / 2024*
EMEA	11.578	7.514	1.338	743	284.256	238.917
Nordamerika	8.587	4.862	8	-	4.981	3.055
Asien und Pazifik	103.028	82.456	384	429	37828	22.748
Konsolidierungseffekte					-3.874	
Gesamt	123.193	94.832	1.730	1.172	323.191	264.720

* Einschließlich nicht fortgeführter Aktivitäten.

Ergebnis je Aktie

in Tsd. €	01.01.2025 -31.03.2025		01.01.2024 -31.03.2024	
	Gesamtbetrag	Ergebnis je Aktie in € - unverwässert	Gesamtbetrag	Ergebnis je Aktie in € - unverwässert
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern) Anteile der Aktionäre der SUSS MicroTec SE	14.959	0,78	10.388	0,54
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern) Anteile der Aktionäre der SUSS MicroTec SE	0	0,00	58.327	3,05
Periodenüberschuss Anteil der Aktionäre der SUSS MicroTec SE	14.959	0,78	68.715	3,59
Gewichteter Durchschnitt der Aktien (in Stück)	19.115.538	0,78	19.115.538	0,54

In den dargestellten Berichtsperioden gab es keine Verwässerungseffekte

Finanzkalender 2025

Quartalsmitteilung zum 1. Quartal 2025	8. Mai 2025
Hauptversammlung 2025	3. Juni 2025
Halbjahresbericht 2025	7. August 2025
Quartalsmitteilung zum 3. Quartal 2025	6. November 2025
Capital Markets Day 2025 in Garching	17. November 2025

Kontakt

SUSS MicroTec SE
Schleissheimer Straße 90
85748 Garching, Deutschland

E-Mail: info@suss.com

Investor Relations
Telefon: +49 89 32007-151 / -306

E-Mail: ir@suss.com

Zukunftsorientierte Aussagen: Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SUSS MicroTec SE. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

suss.com